

Auszug aus den Verhandlungen des Gemeinderates Juni bis August 2019

Bauwesen

Es wurden folgende Baubewilligungen im ordentlichen Verfahren unter Auflagen und Bedingungen erteilt:

Lerch & Partner, Generalunternehmung AG, 8406 Winterthur
Neubau 3 EFH mit Garagenboxen, Steffenstrasse, Kat.-Nr. 1688

Martin Frei, Untere Buolistrasse 1, 8458 Dorf
Neubau MFH, Untere Buolistrasse, Kat.-Nr. 1718

Roth Jürg, Schmittenstrasse 5, 8458 Dorf
Neubau Gartenhaus und Gartenmauer, Schmittenstrasse 5, Kat.-Nr. 1466

Folgende Bewilligung wurde im Anzeigeverfahren erteilt:

Anita & Ulrich Glauser, Strehlgasse 13, 8458 Dorf
Ersatz Sitzplatzüberdachung, Strehlgasse 13, Kat.-Nr. 1758

Finanzielles

NRP (Neue Regionalpolitik) und ProWeinland; Finanzierung 2020 - 2023

Seit 2006 fördert der Bund mit der Neuen Regionalpolitik (NRP) strukturschwache Regionen. Eine Studie der ZHAW bestätigte, dass sich die Region Weinland für Fördergelder aus der NRP eignet. Der Verein Pro Weinland hat konkrete Projekte in den vom Zürcher Regierungsrat vorgegebenen Wirkungsfeldern „Tourismus, Regionalprodukte und Ruhelandschaft“ erarbeitet. Neben Bund und Kanton müssen sich auch die Gemeinden im betroffenen Perimeter mit rund 10 % an den NRP-Kosten beteiligen. Der Gemeinderat hat am 24. Juni 2019 beschlossen, Mitglied im Verein Pro Weinland für die Periode 2020 – 2023 zu bleiben und hat der Finanzierung von CHF 1.30 pro Einwohner pro Jahr für die NRP und den Verein Pro Weinland zugestimmt, unter der Voraussetzung, dass alle Gemeinden im Perimeter Weinland zustimmen.

Genehmigung Bilanzanpassungsbericht per 01.01.2019

Mit der neuen Rechnungslegung nach dem Harmonisierten Rechnungslegungsmodell für die Kantone und Gemeinden HRM2 soll die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage den tatsächlichen Verhältnissen entsprechend dargestellt werden. Für den transparenten Ausweis der Überleitung der Bilanzwerte auf die neuen HRM2-Bilanzkonten und der Ergebnisse der Neubewertungen ist gemäss Gemeindegesetz § 180 ein Bilanzanpassungsbericht zu erstellen. Der Gemeinderat hat am 8. Juli 2019 den Bilanzanpassungsbericht per 1. Januar 2019 der Politischen Gemeinde Dorf genehmigt.

Abnahme Bericht über die KVG-Revision 2018

Mit Beschluss vom 8. Juli 2019 hat der Gemeinderat den Bericht der Vontobel Gemeindetreuhand GmbH, Neftenbach, über die KVG-Revision 2018, umfassend die Prüfung der Bereiche Prämienübernahme Sozialhilfe, Prämienübernahme aus Verlustscheinen und Prämienübernahme Zusatzleistungen (bearbeitet durch die SVA Zürich), vom 20. Juni 2019, genehmigt.

Gemeindekanzlei / Gemeindehaus

Erneuerung Eingangsbereich / Sanierung Balkone - Kreditsprechung

Für die Erneuerung des Eingangsbereichs in der Gemeindekanzlei wurde im Budget 2019 bei den Investitionen ein Betrag von CHF 30'000.00 eingestellt. Nun hat sich gezeigt, dass die geplante Erneuerung, wegen statischer Gegebenheiten, geringer ausfällt und ein Betrag von CHF 15'000.00 ausreicht. Im vergangenen Herbst hat sich jedoch herausgestellt, dass die beiden Balkone im Erdgeschoss und im Obergeschoss des Gemeindehauses dringend saniert werden müssen. Bei dieser Sanierung handelt es sich um gebundene Ausgaben, diese wurden jedoch bei der Budgetierung der Erfolgsrechnung 2019 nicht berücksichtigt. Der Gemeinderat hat mit Beschluss vom 8. Juli 2019 einen Baukredit von CHF 15'000.00 für die Erneuerung des Eingangsbereichs wie auch einen Kredit von CHF 10'000.00 für die Sanierung der beiden Balkone im Gemeindehaus, zu Lasten der Erfolgsrechnung 2019, bewilligt.

Bauabrechnung neue Küche im Gemeindesaal; Genehmigung

Im Budget 2016 wurde für die Erneuerung der Küche im Gemeindesaal des alten Gemeindehauses, Flaachtalstrasse 5, 8458 Dorf, ein Betrag von CHF 40'000.00 eingestellt. Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 8. Juli 2019 die Bauabrechnung für die Erneuerung der Küche im Gemeindesaal, im Gesamtbetrag von CHF 38'026.05 (inkl. Elektro-, Maler- und Sanitärarbeiten / neues Geschirr), bewilligt.

Diverses

Grundbuch und Vermessung; WebGIS – Unterzeichnung Vertrag

Die Ingesa AG, Andelfingen, informierte über die neue WebGIS-Lösung „map.ingesa“, welches längerfristig das bisherige „GeoWeinland“ ersetzt. Der einmalige Investitionsbeitrag für die Bereitstellung und Softwarekonfiguration des WebGIS beträgt CHF 1'500.00 (exkl. MwSt.). Zudem sind mit laufenden Betriebs- und Unterhaltskosten pro Kalenderjahr von CHF 1'250.00 zu rechnen (Vertragsbeginn; 01.07.2019). Der Gemeinderat hat am 4. Juni 2019 beschlossen, den Vertrag zu unterzeichnen.

Steueramt; Genehmigung Revisionsbericht vom 15. Mai 2019

Ende April 2019 wurde durch einen Revisor vom Kantonalen Steueramt Zürich eine Revision des Gemeindesteueramtes durchgeführt. Die Revision beinhaltete die Fachbereiche Finanzen, Bezug, Register und Veranlagung. Dabei wurden mittels Stichproben die korrekte Anwendung des Steuerrechts und insbesondere die formelle und materielle Richtigkeit geprüft. Mit Gemeinderatsbeschluss vom 4. Juni 2019 wurde der Revisionsbericht des Kantonalen Steueramtes Zürich ohne Bemerkungen genehmigt.

Öffentliche Brunnen; Sanierung von drei Brunnenanlagen

Wie bereits im vergangenen Jahr sollen auch dieses Jahr verschiedene Brunnen in Dorf saniert werden. Der Gemeinderat hat am 4. Juni 2019 beschlossen, die Sanierungsarbeiten der Brunnenanlagen (Flaachtalstrasse / Buchemerstrasse (CHF 5'200.00); Flaachtalstrasse / Buolistrasse (CHF 5'000.00); Flaachtalstrasse-Taverne (CHF 4'200.00) gemäss Offerte vom 2. Juli 2018 der Firma Corti AG, Winterthur, zu vergeben.

Gesamtsanierung Breitestrasse; Vergabe Montagearbeiten / allg. Tiefbauarbeiten

Der Gemeinderat hat am 4. Juni 2019 beschlossen, die Montagearbeiten für die Gesamtsanierung der Breitestrasse – vorbehältlich der Genehmigung des Projektes und des Kredites durch die Gemeindeversammlung vom 14. Juni 2019 – der Firma Filter AG, Henggart, gemäss Offerte vom 6. Mai 2019 zu CHF 80'928.70 (inkl. MwSt.) zu vergeben. Die allg. Tiefbauarbeiten wird die Firma Zani Strassenbau AG, Winterthur, gemäss Offerte vom 6. Mai 2019 zu CHF 342'526.35 (inkl. MwSt.) ausführen.

Ausserordentliche Wirtschaftsbewilligung

Gesuch Männerturnen Dorf

Am 4. Juni 2019 wurde die Bewilligung zur Führung einer ausserordentlichen Gastwirtschaft mit Alkoholausschank anlässlich der am Freitag, 21. Juni 2019, stattgefundenen Sommer-sonnenwende-Feier erteilt.

Bürgerrecht der Gemeinde Dorf; Aufnahme Familie Möckli-Lenz

In Anwendung von § 21 altGG sowie Art. 26 Punkt 7 der Gemeindeordnung der Politischen Gemeinde Dorf wurden, mit Gemeinderatsbeschluss vom 8. Juli 2019, Christoph Möckli, Eveline Möckli geb. Lenz, Soraya Aaliyah Sumun und Joshua Zachariah Sumun, Dorf, in das Bürgerrecht der Gemeinde Dorf aufgenommen.

Genehmigung 2. Entwurf Dienstbarkeitsvertrag betreffend Militärische Anlagen

Auf dem Gemeindegebiet von Dorf befindet sich der ehemalige Kommandoposten der Grenzbrigade 6 inklusive weiterer Annexanlagen. Diese Bauten haben keine militärische Bedeutung mehr und können deshalb einer anderen Verwendung zugeführt werden. Da es sich beim Kommandoposten um die wichtigste historische Führungsanlage des Kantons handelt, eine Umnutzung zu kommerziellen Zwecken unter Einhaltung der Schutzauflagen sowie der Lage ausserhalb der Bauzone kaum möglich ist, steht eine denkmalpflegerische Erhaltung im Vordergrund. Der Gemeinderat Dorf hat mit Beschluss vom 8. Juli 2019 den Entwurf eines Dienstbarkeitsvertrages betreffend Militärischer Anlagen bewilligt.

Gemeindekanzlei / Gemeindehaus; Erneuerung Eingangsbereich / Sanierung Balkone Auftragsvergabe Malerarbeiten

Mit Beschluss Nr. 59 vom 8. Juli 2019 hat der Gemeinderat einen Baukredit für die Erneuerung des Eingangsbereichs Gemeindekanzlei / Sanierung Balkone Gemeindehaus bewilligt. Der Gemeinderat hat mit Beschluss Nr. 60 / 61 vom 8. Juli 2019 den Auftrag für die Malerarbeiten bezüglich Eingangsbereich Gemeindekanzlei sowie der Sanierung der beiden Balkone beim Gemeindehaus der Firma Schröckel AG, Mühlebrückestrasse 24, 8400 Winterthur, vergeben.

Sozialhilfe; Erhöhung Grundbedarf ab 1. Januar 2020

Mit Schreiben vom 25. April 2019 gibt das Kantonale Sozialamt des Kantons Zürich bekannt, dass der Bundesrat am 21. September 2018 beschlossen hat, die AHV-, IV- und EL-Renten der Teuerung anzupassen. Gemäss den SKOS-Richtlinien (Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe) ist ein solcher Teuerungsausgleich auf den Grundbedarf für den Lebensunterhalt (GBL) nachzuvollziehen. Der Gemeinderat hat am 12. August 2019 beschlossen, gestützt auf den Regierungsratsbeschluss vom 17. April 2019 (Änderung von § 17 der Verordnung zum Sozialhilfegesetz), den GBL per 1. Januar 2020 um 1.1 % zu erhöhen.

Zweckverband Feuerwehr Flaachtal; Beschaffung eines neuen Tanklöschfahrzeugs

Mit Schreiben vom 7. März 2018 hatte die GVZ die Gemeinden zu ihrem Fahrzeugbedarf in den Jahren 2019 / 2020 angefragt. Gemäss den Standards und Vorgaben der Gebäudeversicherung, gestützt auf die Vollzugsvorschriften für das Feuerwehrwesen, ist der Ersatz des Tanklöschfahrzeugs mit Jahrgang 1995 im Jahr 2020 angezeigt. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 12. August 2019 beschlossen, der Ausgabe von CHF 249'000.00 für die Anschaffung eines neuen Tanklöschfahrzeugs (inkl. Ausrüstungsmaterial) zu Lasten der Investitionsrechnung 2020 des Feuerwehrzweckverbands Flaachtal, zuzustimmen.

Gemeindepersonal; neuer Ferienanspruch ab 1. Januar 2020

Der Kanton Zürich verfügt insgesamt über gute und fortschrittliche Anstellungsbedingungen. In einem wichtigen Punkt hinkte er bisher hinter den Standards der meisten Vergleichsarbeitgeber hinterher, nämlich mit den vier Wochen Ferien für das Segment der 21- bis 49-Jährigen. Deren Anspruch hat der Regierungsrat nun per 1. Januar 2020 mit einer Änderung der Vollzugsverordnung zum Personalgesetz auf fünf Wochen erhöht. Die bisher über den Jahreswechsel gewährten, meist zwei, bezahlten Arbeitstage hat er dabei neu in den Ferienanspruch integriert. Gestützt auf Art. 21 der Besoldungsverordnung der Gemeinde Dorf – in Kraft seit 01.01.2016 – setzt die Vollzugsverordnung des Personalgesetzes die Rahmenbedingungen in Sachen Ferien für die Gemeinde Dorf fest. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat mit Beschluss vom 12. August 2019 die neue Ferienregelung für das Gemeindepersonal ab 01.01.2020 genehmigt.

Wiederverwertung Altkleider; Konzessionsvertrag mit der Tell-TeX-GmbH

Die Kantone haben das Abfallmonopol in der Regel an die Gemeinden delegiert. Damit ein privates Unternehmen Siedlungsabfall (in diesem speziellen Fall Altkleider) weiterhin sammeln und verwerten darf, wird zukünftig eine Konzession durch die Gemeinde erforderlich. An der Gemeinderatssitzung vom 12. August 2019 wurde beschlossen, einen Konzessionsvertrag zwischen der Politischen Gemeinde Dorf und der Tell-TeX-GmbH, 5745 Safenwil, zu unterzeichnen.